

Quartiersmanagement High-Deck-Siedlung/ Sonnenallee Süd Leo-Slezak-Straße 23 12057 Berlin

3.11.2025

## Trägerwettbewerb: Neue Lernorte im Quartier

Das Quartiersmanagement High-Deck-Siedlung/ Sonnenallee Süd sucht in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen und dem Bezirksamt Neukölln von Berlin einen Träger zur Umsetzung des Projektes „Neue Lernorte im Quartier“. Das Projekt dient der Erfüllung öffentlicher Aufgaben im Interesse des Landes Berlin.

### Ausgangssituation

Beratungen und Gesprächsrunden mit der Bewohnerschaft und Einrichtungen im Quartier haben in den letzten Jahren immer wieder gezeigt, dass es einen großen Bedarf für ruhige Orte zum Lernen, zur besseren Recherche sowie zur Ausleihe von Büchern gibt. Neben der steigenden Zahl studierender junger Menschen im Quartier, gibt es zunehmend auch Erwachsene, die eine Fort- oder Weiterbildung absolvieren. Die räumlich sehr beengten Wohnverhältnisse vieler Familien bieten kaum adäquate Rahmenbedingungen für gute Schul- und Berufsabschlüsse. Es fehlen Rückzugsräume für alle Altersgruppen. Gleichzeitig gibt es Anhaltspunkte dafür, dass verschiedene Einrichtungen im Quartier über Ressourcen verfügen, die noch besser für die Bewohnerschaft im Sinne der Projektidee nutzbar gemacht werden könnten.

### Ziele

Dem Quartier stehen am Ende des Projektes mehrere „Lernorte“ zur Verfügung, die ggf. über die Akquise weiterer Fördermittel und/oder in Kooperation mit den Einrichtungen personell und materiell so ausgestattet sind, dass sie von der Zielgruppe genutzt werden können. Hierfür kommt sowohl die Qualifizierung bereits vorhandener Ressourcen in Betracht als auch die Schaffung neuer „Lernorte“.

### Zielgruppen

Kinder, Jugendliche, Erwachsene mit Bildungs-/Weiterbildungsinteresse, ohne Altersbegrenzung

### Projektinhalt

Das Projekt soll auf die Lebensrealität der Menschen im Quartier eingehen und möglichst alle Altersgruppen berücksichtigen.

Geplant sind drei Bausteine:

#### A) Bestandsaufnahme und Bedarfsermittlung

- Identifizierung von bereits vorhandenen „Lernorten“ für verschiedene Altersgruppen und in den unterschiedlichen Einrichtungen (inklusive Ausleihangebote in den Einrichtungen im Quartier, die unter Umständen nur einer geschlossenen Zielgruppe zur Verfügung stehen).
- Darstellung dieser Orte und Angebote mit Informationen zur Ausstattung, Nutzungsmöglichkeiten, Anzahl der Nutzenden, Zustand, weitere örtliche Bedingungen anhand von Karten, Fotos und kurzen Beschreibungen.
- Ermittlung konkreter Bedarfe mit der Zielgruppe.

Quartiersbüro  
Leo-Slezak-Straße 23  
12057 Berlin

Telefon: 030 - 68 05 93 25  
Mobil 0176 301 107 43  
Fax: 030 - 68 05 93 26  
high-deck-quartier@weeberpartner.de  
www.high-deck-quartier.de

WEEBER+PARTNER  
W+P GmbH  
Emser Straße 18  
10719 Berlin  
Telefon: 030 - 861 64 24  
Fax: 030 - 861 66 30  
wpberlin@weeberpartner.de  
www.weeberpartner.de

W+P GmbH  
Simone Bosch-Lewandowski  
Philip Klein  
Prof. Dr.-Ing. Lisa Küchel  
Anna Loose  
Stephanie Marsch

Sitz: Stuttgart  
HRB 22061  
AG Stuttgart

## B) Qualifizierung

- Abgleich der Bestandsaufnahme mit der Bedarfsermittlung zur Identifikation von Angebotslücken und zur Festlegung, welche bestehenden Ressourcen genutzt und ggf. besser qualifiziert und welche neuen Ressourcen ggf. geschaffen werden müssen
- Planung, Entwicklung und Umsetzung von mindestens drei Maßnahmen, die entweder bestehende „Lernorte“ weiterentwickeln oder neue Lernräume schaffen, um diese für eine breitere Zielgruppe nutzbar zu machen. Dies umfasst auch etwaige Renovierungsarbeiten oder Ausstattungsanschaffungen, die mit den hier zur Verfügung stehenden Fördermitteln finanziert werden sollen. Die Umsetzung (im Sinne der regelmäßigen Durchführung der Angebote bzw. Öffnung der „Lernorte“) soll nicht vom Projektträger selbst, sondern von den im Quartier vorhandenen Akteuren bzw. ggf. weiteren Akteueren übernommen werden. Ggf. müssen diese Akteure bei der Akquise zusätzlicher Fördermittel unterstützt werden, um die nachhaltige Durchführung zu sichern.

## C) Öffentlichkeitsarbeit

- Bekanntmachung der bestehenden und neu geschaffenen Angebote und Orte.

## Zeitraum

Das Projekt kann frühestens am 1.3.2026 beginnen und sollte bis 31.12.2027 abgeschlossen sein.

## Finanzierung

Gesamt: 184.000 Euro; Jahresraten der Finanzierung: 2026: 92.000 Euro, 2027: 92.000 Euro

Das Projekt wird aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ finanziert.

Es steht eine Zuwendung in der genannten Höhe als Fehlbedarfsfinanzierung zur Verfügung. Mit diesen Mitteln sind alle erforderlichen Personal- und Sachkosten zu finanzieren.

Es wird ein Eigenanteil des ausgewählten Trägers in Höhe von mindestens 10% der Projektfördermittel vorausgesetzt. Dieser Eigenanteil kann in Form von Eigenmitteln oder Eigenleistungen erbracht werden. Antragsberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen sowie Behörden. Im Projekt- und Baufonds sind Einzelpersonen von der Förderung ausgeschlossen, um eine kontinuierliche Projektumsetzung und -abrechnung sicher zu stellen.

## Auswahlkriterien

Gesucht wird ein Projektträger, der sowohl Erfahrungen in der Konzeption als auch Umsetzung der Konzepte von Bildungsstandorten mitbringt. Die Eignung des Trägers ist in der Antragsskizze darzustellen. Ein schlüssiges Konzept für beide Projektphasen, einschließlich Finanzierungsplan und Planung der Öffentlichkeitsarbeit, sind ebenso wichtige Voraussetzung, wie Referenzen zur Umsetzung von Projekten mit verschiedenen Bildungsträgern/-einrichtungen. Die eingereichte Antragsskizze sollte die Herangehensweise zur Erarbeitung des Konzeptes als auch mögliche Phasen der Umsetzung beschreiben, muss jedoch noch kein Standortkonzept beinhalten. Vorschläge und Ideen für die Gestaltung sind durchaus willkommen, jedoch keine Bedingung. Sie sollen erst im Beteiligungsprozess mit allen Bildungseinrichtungen und -projekten im Quartier erarbeitet werden.

Darüber hinaus sind Kenntnisse in der Abwicklung von Förderprojekten im Programm „Sozialer Zusammenhalt“ einschließlich der Nutzung der EUREKA-Datenbank wünschenswert.

## Einzureichende Unterlagen für den Trägerwettbewerb

Bitte verwenden Sie ausschließlich folgende Vorlagen: Projektskizze und Finanzplan für den Projektfonds. Diese können Sie unter <https://www.quartiersmanagement-berlin.de/service/foerderinformation.html> "Downloads (Formulare Sozialer Zusammenhalt Projektfonds) herunterladen. Alle Kostenpositionen (Personalkosten, Honorare, Sachkosten) sind konkret und differenziert aufzuschlüsseln und mit Stundensatz und -umfang anzugeben.

## Bewerbungsfrist und Bewerbungssadresse

Die Bewerbungsunterlagen sind bitte bis **spätestens 5. Dezember 2025** dem Quartiersbüro High-Deck-Siedlung/Sonnenallee Süd per E-Mail zuzusenden: [high-deck-quartier@weeberpartner.de](mailto:high-deck-quartier@weeberpartner.de)

## Datum und Ort der Auswahlgespräche

Es ist vorgesehen, dass sich geeignete Träger im Rahmen des Auswahlverfahrens persönlich im Quartier vorstellen. Die Durchführung der **Auswahlgespräche** ist für den **Zeitraum 15.-19. Dezember 2025** geplant. Bitte merken Sie sich diesen Zeitraum vor.

Die Auswahl des Projektträgers wird die Steuerungsrunde des Quartiersmanagements High-Deck-Siedlung/Sonnenallee Süd (SenStadt, BA Neukölln, QM-Team) gemeinsam Vertretenden des Quartiersrates treffen.

## Allgemeine Hinweise

### Projektwettbewerb

Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessensbekundungsverfahren gem. § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich. Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

### Besserstellungsverbot

§ 44 AV LHO Anlage 2 (ANBest-P) 1.3 Der/die Zuwendungsempfänger/in darf eigene Beschäftigte finanziell nicht besserstellen als vergleichbare Dienstkräfte im unmittelbaren Landesdienst Berlins, insbesondere dürfen höhere Vergütungen oder Löhne als nach den für das Land Berlin jeweils geltenden Tarifverträgen sowie sonstige über- oder außertarifliche Leistungen nicht gewährt werden.

### Nutzungsrechte

Bei der Auswahl als Träger zur Umsetzung des Projektes verpflichtet man sich, dem Land Berlin sämtliche Nutzungsrechte an den Werken einzuräumen, die im Zusammenhang mit der Förderung entstehen und bei denen der Zuwendungsempfänger Urheber ist (z. B. Nutzungsrechte für Fotos oder andere Bildmaterialien zur Weiterverwendung). Dies umfasst auch die Nutzungsrechte Dritter, die dem Zuwendungsempfänger/in im Zusammenhang mit der Förderung übertragen werden. Die Zustimmung zur Abtretung der Nutzungsrechte ist im weiteren Verfahren abzugeben und eine Voraussetzung für die Förderung des Projektes.

### Datenschutz

Bitte beachten Sie die Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Förderprogramm Sozialer Zusammenhalt (Art. 13 DSGVO).

[https://www.quartiersmanagement-berlin.de/fileadmin/content-media/Foerderinformationen\\_2021/25082021\\_Datenschutzinfo\\_Vorverfahren\\_Foerderverfahren\\_SoZus.pdf](https://www.quartiersmanagement-berlin.de/fileadmin/content-media/Foerderinformationen_2021/25082021_Datenschutzinfo_Vorverfahren_Foerderverfahren_SoZus.pdf)

## Kontakt und Informationen

Für Nachfragen steht das QM-Team unter Tel. 68 05 93 25 oder 0176 301 107 43 oder per E-Mail [high-deck-quartier@weeberpartner.de](mailto:high-deck-quartier@weeberpartner.de) gerne zur Verfügung. Ansprechpartnerin ist Frau Ines Müller. Nähere Informationen zum Gebiet erhalten Sie unter [www.high-deck-quartier.de](http://www.high-deck-quartier.de)